

Produktname: HMGB1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper

Katalog-Nr.: AMRe03744

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonaler Antikörper
Form	Flüssig
Konzentration	0,15 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsgereinigt

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW: 25 kDa; Observed MW: 25 kDa

Antigen-Informationen

Genname	HMGB1
Alternative Namen	HMGB1; HMG1; High mobility group protein B1; High mobility group protein 1; HMG-1
Gen-ID	3146
SwissProt ID	P09429
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen HMGB1

Hintergrund

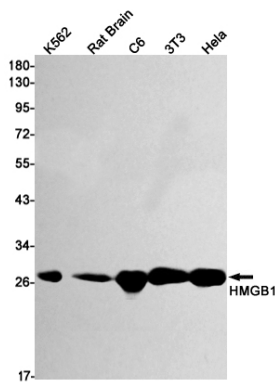
Die High-Mobility-Group-Proteine (HMG) 1 und 2 sind ubiquitäre, nicht-histonische Bestandteile des Chromatins. Es gibt

Hinweise darauf, dass die Bindung von HMG-Proteinen an die DNA Veränderungen in der DNA-Architektur induziert, darunter DNA-Krümmung und Entwindung der Helix. HMG-Proteine wirken synergistisch mit Oct-2, Mitgliedern der NFκB-Familie, ATF-2 und c-Jun, um die Transkription zu aktivieren.

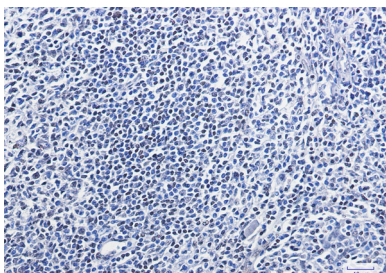
Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HMGB1 in Lysaten von K562-, Rattenhirn-, C6-, 3T3- und HeLa-Zellen unter Verwendung eines HMGB1-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe unter Verwendung des HMGB1-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.